

DATENSCHUTZERKLÄR UNG MITGLIEDER

1. Einleitung

Im Folgenden informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Mitglieder.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf eine konkrete natürliche Person beziehbar sind, z. B. ihr Name oder ihre IP-Adresse.

1.1. Kontaktdaten

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist Spanischsprechende Frauen in Baden-Württemberg e.V., Johannesstraße 13, 70176 Stuttgart, Alemanha, E-Mail: info@spspfrauen.org. Gesetzlich vertreten werden wir durch Maritza Castelli (Vorstandvorsitzende), Nícia Gonzaga (Zweite Vorstandvorsitzende) und Marina Godoy (Schatzmeisterin).

Unser Datenschutzbeauftragter ist die heyData GmbH, Kantstr. 99, 10627 Berlin, www.heydata.eu, E-Mail: datenschutz@heydata.eu.

1.2. Umfang der Datenverarbeitung, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Den Umfang der Verarbeitung der Daten, Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen führen wir im Detail weiter unten aus. Als

Rechtsgrundlage für eine Datenverarbeitung kommen grundsätzlich die folgenden in Betracht:

- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO dient uns als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, für die wir eine Einwilligung einholen.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO ist Rechtsgrundlage, soweit die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, z.B. die Verwaltung meiner Daten im Rahmen der Mitgliederverwaltung.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO findet Anwendung, wenn wir mit der Verarbeitung personenbezogener Daten eine rechtliche Verpflichtung erfüllen, wie es z.B. im Steuerrecht der Fall sein kann.
- Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO dient als Rechtsgrundlage, wenn wir uns zur Verarbeitung personenbezogener Daten auf berechtigte Interessen berufen können, z.B. zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche.

1.3. Datenverarbeitung außerhalb des EWR

Soweit wir Daten an Dienstleister oder sonstige Dritte außerhalb des EWR übermitteln, garantieren die Sicherheit der Daten bei der Weitergabe, soweit (z.B. für Großbritannien, Kanada und Israel) vorhanden, Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission (Art. 45 Ab. 3 DSGVO).

Wenn kein Angemessenheitsbeschluss existiert (z.B. für die USA), sind Rechtsgrundlage für die Datenweitergabe im Regelfall, also soweit wir keinen abweichenden Hinweis geben, Standardvertragsklauseln. Diese sind ein von der EU-Kommission verabschiedetes Regelwerk und Teil des Vertrags mit dem jeweiligen Dritten. Nach Art. 46 Abs. 2 lit. b DSGVO gewährleisten sie die Sicherheit der Datenweitergabe. Viele der Anbieter haben über die Standardvertragsklauseln hinausgehende vertragliche Garantien abgegeben, die die Daten über die Standardvertragsklauseln hinaus schützen. Das sind z.B. Garantien hinsichtlich der Verschlüsselung der Daten oder hinsichtlich einer Pflicht des Dritten zum Hinweis an Betroffene, wenn Strafverfolgungsorgane auf Daten zugreifen wollen.

1.4. Speicherdauer

Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird ihre Verarbeitung eingeschränkt, d.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die wir aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen.

1.5. Rechte der Betroffenen

Betroffene haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- **Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,**
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- **Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen.**

Betroffene haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.

1.6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Kunden, Interessenten oder Dritte müssen uns im Rahmen einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung oder für die sonstige Beziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss eines Vertrages oder die Bereitstellung einer Leistung ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag oder sonstige Beziehung nicht mehr durchführen können.

Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet.

1.7. Keine automatische Entscheidungsfindung im Einzelfall

Zur Begründung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung oder sonstigen Beziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich geboten ist.

1.8. Kontaktaufnahme

Bei der Kontaktaufnahme mit uns, z.B. per E-Mail oder Telefon, werden die uns mitgeteilten Daten (z.B. Namen und E-Mail-Adressen) von uns gespeichert, um Fragen zu beantworten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), an uns gerichtete Anfragen zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

2. Registrierung und Mitgliederverwaltung

Im Rahmen der Registrierung eines Mitglieds verarbeiten wir die folgenden Daten:

- Vorname
- Nachname/n
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnr.
- Postleitzahl
- Stadt
- Land
- E-Mail Adresse
- Bankdaten (IBAN, BIC, Name des Kontoinhabers)

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung des mit dem Mitglieds geschlossenen Vertrags, zur Mitgliederverwaltung und zur Abrechnung. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Nach Beendigung der Mitgliedschaft löschen wir die Daten, soweit keine Aufbewahrungsrechte oder -pflichten, z.B. aus dem Steuerrecht, entgegenstehen.

3. Newsletter und Informationen per Post

Wir lassen unseren Mitgliedern einen Newsletter zukommen mit Informationen zur Veranstaltungen und anderen Neuigkeiten zum Verein. In diesem Rahmen verarbeiten wir den Namen und die E-Mail-Adresse eines Mitglieds. Diese Informationen versenden wir gelegentlich auch per Post.

Die Versendung ist Teil unseres Angebots an Mitglieder und deshalb erforderlich zur Durchführung des mit einem Mitglieds geschlossenen Vertrags (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO).

Wenn du die Versendung nicht wünschst, kannst du uns benachrichtigen und wir stellen sie ein.

4. Veranstaltungen

Wenn wir Veranstaltungen anbieten, erhalten die Referenten die Namen und E-Mail-Adressen, um die Veranstaltung vorzubereiten und Materialien zu versenden. Dies ist zur Durchführung der Veranstaltung erforderlich und damit für den in diesem Rahmen geschlossenen Vertrag mit dem Mitglied oder der Teilnehmerin. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

5. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Eine aktuelle Version ist jeweils hier verfügbar.

6. Fragen und Kommentare

Für Fragen oder Kommentare bezüglich dieser Datenschutzerklärung stehen wir gern unter den oben angegebenen Kontaktdaten zur Verfügung.